

Dank.....	7
Engagierte Literatur zwischen den Weltkriegen. Ein Vorgespräch.....	9
Engagierte Literatur – Begriff und Geschichte	
Erich Unglaub: Avantgarde und Engagement. Zur Militanz in der Begriffsbildung der literarischen Moderne	21
Bernd Hamacher: „Verstand geht dem Blödesten auf“: Das Engagement der Literatur	42
Volker Ladenthin: Engagierte Literatur – wozu? Aussage oder Sinn: Aporien in Tollers Literaturästhetik	53
Relektüren und Revisionen	
Anke Detken: Zum Politischen in Döblins <i>Berlin Alexanderplatz</i> und <i>Die Ehe</i> – Versuch einer Revision.....	69
Stephen Lamb: „Als Ästhet beginnen und als Sozialist enden“ – ein Paradox? Überlegungen zur Problematik „Literatur und Engagement“ am Beispiel Klaus Mann.....	89
Thorsten Unger: Klassenkampf mit einer Portion Erotik. Rudolf Braunes <i>Junge Leute in der Stadt</i>	104
Gerhard Fischer: Engagierte Literatur als historisch-kritische Darstellung der Gesellschaft. Zum Zeitstück der Weimarer Republik	116
Rolf Selbmann: Zwischen Max Hölz und Adolf Hitler. Kurt Tucholsky, Ernst Toller und <i>Die Weltbühne</i>	131
Ian King: Tucholskys Konzept der Gebrauchsliteratur	141
Erneuerung des Begriffs „Engagierte Literatur“?	
Jost Hermand: Brechts Hitler-Satiren	153
Stefan Neuhaus: Strategien der Entmythologisierung in Ernst Tollers Komödien <i>Der entfesselte Wotan</i> und <i>Nie wieder Friede!</i>	169
Gordana-Dana Grozdanic: Der gefesselte Dichter: Ernst Tollers <i>Der entfesselte Wotan</i> als satirische Selbstbespiegelung	184
Andrea Hammel: Politisches Schreiben als Frau. Hermynia Zur Mühlen als proletarisch-revolutionäre Schriftstellerin.....	192
Engagement (auf) der Bühne	
Franz-Josef Deiters: Revolution als Arbeit am Text. Die Kolonisierung der Lebenswelt durch die Literatur im „politischen“ Theater	207

Christina Jung-Hofmann: Engagierte Literatur und rhetorischer Realismus. „Panamaskandal“ und Weimarer Republik bei Wilhelm Herzog und Eberhard Wolfgang Möller.....	219
Birgit Haas: „Wirrwarr“ oder „Medizin“? Erwin Piscators theatertechnische Neuerungen der zwanziger Jahre.....	238
Kirsten Reimers: Das Drama als Tribunal – Justizkritik auf den Bühnen der Weimarer Republik.....	251
Erika Jäger: Engagierte Literatur? Untersuchungen zum Erfolg von Tollers Dramen in den dreißiger Jahren am Beispiel des Stückes <i>Feuer aus den Kesseln</i>	261
Cecil Davies: Ernst Tollers Dramen als 'Engagierte Literatur' betrachtet.....	268

Kontextualisierungen

Peter Davies: Die Überwindung der Sprache. Johannes R. Bechers Weg in die Partei.....	277
Gesa von Essen: Engagierte Literatur im Exil: Heinrich Manns <i>Es kommt der Tag</i>	286
Andreas Meier: „am liebsten unter Arbeitern“: Inszenierungen einer kulturellen Schlüsselfigur bei Else Lasker-Schüler und Ernst Toller.....	298
James Jordan: Objektivität, Engagement und Literatur: Die Darstellung politisch motivierter Verbrechen bei E.J. Gumbel und Ernst Toller.....	312
Yomb May: Zwischen Nonkonformismus und Engagement. Ödön von Horváth als kritischer Autor.....	326
Ralf Georg Czapla: Verismus als Expressionismuskritik. Otto Dix' <i>Streichholzhändler I</i> , Ernst Tollers <i>Hinkemann</i> und George Grosz' <i>Brokenbrow</i> -Illustrationen im Kontext zeitgenössischer Kunstdebatten.....	338
Wolfgang Schopf: Das Freie Deutsche Buch im Porträt. Josef Breitenbachs Photodokumentation der ersten Buchmesse des Exils (Paris 1936).....	367

Verleihung des Ernst-Toller-Preises 1999 an Biljana Srbljanovic

Benedikt Richert: Begründung der Jury.....	383
Christiane Schlötzer-Scotland: Laudatio für Biljana Srbljanovic.....	385
Biljana Srbljanovic: Rede der Preisträgerin.....	391

Verleihung des Ernst-Toller-Preises 2001 an Felix Mitterer

Reinhold Schira: Begründung der Jury.....	397
Ruth Drexel: Laudatio für Felix Mitterer.....	400
Zu den Beiträgern.....	405